
Subject: Allergie & Haarausfall
Posted by [Carolina](#) on Fri, 13 Oct 2006 21:22:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was mich mal interessieren würde, kann eine Tierhaarallergie auch zu Haarausfall führen?

Subject: Re: Allergie & Haarausfall
Posted by [petra38](#) on Sat, 14 Oct 2006 07:36:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das hab ich mich auch schon gefragt...
ich denke alle allergien können zu einem ungleichgewicht im körper führen, aber viel heimtückischer als die tierhaare selbst sind wohl pilze, die von tieren übertragen werden oder milben. das schlimme an dem pilz ist, dass man nicht jeden pilz von tieren mit einer rötung, schuppung oder jucken festmachen kann. mein friseur erzählte mir, dass er einen kunden hatte, der solch einen pilz hatte, was aber erst jahre später herauskam...und er hatte auch haarausfall...

Subject: Re: Allergie & Haarausfall
Posted by [Claudi](#) on Sat, 14 Oct 2006 08:58:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Darüber, was Allergien neben Juckreiz & Co. alles so auslösen können, habe ich mir auch schon oft Gedanken gemacht. Ich habe seit ca. 30 Jahren Pollen-, Nahrungsmittel- und Kontaktallergien. Klar, das Immunsystem freut sich. Aber ich kann es mit dem Haarausfall nicht in Verbindung bringen, da ich den "erst" seit ca. 2 1/2 Jahren habe. Wahrscheinlich ist es wieder ein zusätzlicher "Trigger".

Subject: Re: Allergie & Haarausfall
Posted by [Alana](#) on Sat, 14 Oct 2006 10:11:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,
das Thema finde ich auch interessant, habe mich das auch schon oft gefragt.
Seit ca. 3 Jahren weiß ich das ich eine Nahrungsmittelunverträglichkeit habe, hatte über 30 Jahre Migräne und nur starke Schmerzmittel konnten es mir erträglich machen. Seit ich weiß gegen welche Mittel ich unverträglich bin, geht es mir besser und ich brauche keine Schmerzmittel mehr, höchstens 1 x im Monat oder so. Ich habe nur noch ganz selten Migräne. Dann hat ein Arzt (Hämatologe/Onkologe) vor ca. 5 Jahren festgestellt das ich eine Thrombozytopenie habe (Morbus Wellhof)

- diejenigen im Forum die alles besser wissen und studiert sind, sorry wenn ich was falsch geschrieben habe, nicht gleich zerfleischen-

Daher frage ich mich oft, ob die Nahrungsmittelunverträglichkeit und die Blutkrankheit was mit meinem Haarausfall zu tun haben.

Den Haarausfall habe ich seit meinem 13. Lebensjahr, so lange kann ich auch schon mit der Nahrungsmittelunverträglichkeit gelebt haben, denn damals fing auch die Migräne an und mit dem Blut, das kann auch schon so lange sein, denn ich fühlte mich auch damals ziemlich schlapp und fertig usw.

Viele Grüße
Alana

Subject: Nahrungsmittelunverträglichkeit
Posted by [Claudi](#) on Sat, 14 Oct 2006 10:39:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Alana,

bis jetzt weiß ich nur, dass ich seit Jahrzehnten Allergien habe.
Nahrungsmittelunverträglichkeiten wurden bei mir noch nicht getestet. Wie wurden bei dir die Nahrungsunverträglichkeiten diagnostiziert? Hast du solch einen Test gemacht, wie Select 181, den man selbst bezahlen muss (300 Euro)?

Die Unterlagen habe ich schon seit Jahren in meiner Schublade, aber nachdem ich wieder was Negatives darüber gehört habe, habe ich es dann doch sein gelassen.

Aber vielleicht hat man bei dir ja eine andere Methode angewandt? Wäre schön, wenn du darüber berichten könntest.

Subject: Re: Allergie & Haarausfall
Posted by [Carolina](#) on Sat, 14 Oct 2006 12:18:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also vorab, es ist nicht ganz sicher ob ich eine Tierhaarallergie habe. Den Termin für den Test hab ich erst in vierzehn Tagen. Allerdings frag ich mich, wenn das Testergebnis evtl. doch negativ ausfallen sollte, ob man vielleicht nicht doch allergisch ist,...wie Petra schon gesagt hat, gehen von den Tieren auch Pilze und Milben aus, die wesentlich 'schädlicher' sein können und im Test ja nicht erfasst werden.

Seit drei Wochen hab ich nun einen neuen Mitbewohner, einen Teddyhamster mit unglaublich langem flauschigen Fell. Seitdem gehen mir auch wieder ziemlich heftig die Haare aus. Aber ich möchte dem Kleinen jetzt nicht die Schuld geben, da ich bis Anfang des Jahres ebenfalls eine Hamsterdame hatte, mit kurzem Fell, und da hatte ich keinen Haarausfall.

Daher bin ich mir nicht ganz sicher, ob Tiere zumindest den Haarausfall triggern können.

Es gibt allerdings spezielle Sprays gegen Milben, Pilzen etc. wo man bei den Tieren anwenden kann. Vielleicht ganz interessant für alle, die im Moment ein Haustier haben. Natürlich nur in Absprache mit dem Tierarzt.

Man, und ich wollte mir noch zwei hasen anschaffen. Davon lass ich jetzt erstmal die Finger.

Subject: @Petra
Posted by [Carolina](#) on Sat, 14 Oct 2006 12:24:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

petra38 schrieb am Sam, 14 Oktober 2006 09:36 mein friseur erzählte mir, dass er einen kunden hatte, der solch einen pilz hatte, was aber erst jahre später herauskam...und er hatte auch haarausfall...

Wie wurde dieser Pilz festgestellt und gibt es dafür einen speziellen Namen??
Wäre klasse, wenn du diebezüglich deine Friseurin nochmal mit Fragen löchern könntest.

Subject: Re: @Petra
Posted by [petra38](#) on Mon, 16 Oct 2006 14:05:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also ich frag gerne beim nächsten termin noch einmal nach....
alles liebe petra

Subject: Allergietest
Posted by [Lena](#) on Thu, 19 Oct 2006 15:15:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen!
Mein Arzt hat mir - wohlweislich wenn alle anderen Untersuchungen nix mehr bringen - ein Bogen in die Hand gedrückt, auf dem groß SELBSTZAHLER steht. Da meinte er, würden wir als nächstes einen Allergietest durchführen und zwar:
PräScreens-Stufendiagnostik, Anschlussdiagnostik Allergo-Screen Basic IgG4, AllergoScreen Plus IgG4!
Mit diesen könnte man feststellen ob und gegen was ich allergisch wäre. Kostenpunkt zusammen: 472,14 E (ich glaub ich ko...)!
Wird von GANZIMMUN-Labor für funktionelle Medizin AG in Mainz angeboten!
Sagt Euch dieser Test irgendwas??????
Liebe Grüße,
Lena

Subject: Re: Nahrungsmittelunverträglichkeit
Posted by [Alana](#) on Thu, 19 Oct 2006 20:09:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Claudit,
sorry das ich erst jetzt antworte.
Den Test habe ich bei meinem Hausarzt machen lassen, ist sehr offen für so was.
Es ist ein Allergro-Screen IgG4-Test und kostet ca. 100,00 Euro das Labor das den Test durchführte heißt: Labor Dr. med. Ralf Kirkamm und ist in Mainz". Bin unverträglich gegen Milcheiweiß, Roggenmehl, Weizenmehl, Dinkelmehl Kasein und Eier. Hat mir auf jedenfalls bei meiner Migräne weitergeholfen.
Seit meinem 8. Lebensjahr litt ich jedes Wochenende unter Migräne,unglaublich heftig. Und erst durch Zufall kam ich auf den Test, war für mich wirklich die letzte Möglichkeit, hatte nach der Nahrungsmittelumstellung sofort positiv geholfen.

Viele Grüße
Alana

Subject: Re: Nahrungsmittelunverträglichkeit
Posted by [Claudi](#) on Sun, 22 Oct 2006 13:28:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Alana,

danke für deine Antwort. Der Test, den du gemacht hast, ist so etwas wie Select 181. Leider sind diese Tests umstritten - wie so vieles.

Aber dich hat es ja weitergebracht. Und eine Arbeitskollegin von mir auch. Seitdem sie weiß, dass sie Milchprodukte weglassen muss, geht es ihr definitiv besser. Grübel!

Was halten denn die anderen hier in dem Forum von diesen Tests?
